

Der Senator für Bildung und Wissenschaft

09.12.05
Frau Wieters
☎ 6406
Herr Feuser
☎ 6407

V o r l a g e Nr. L 174
für die Sitzung der Deputation für Bildung am 22.12.05

Bericht zu den Vergleichsarbeiten 2004/05

A. Problem

Zum zweiten Mal sind im zurückliegenden Schuljahr in der 10. Jahrgangsstufe Vergleichsarbeiten landesweit zeitgleich und mit zentral vorgegebener Aufgabenstellung in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch durchgeführt worden. Die Haupttermine lagen im Monat Mai, die Nachschreibtermine in den Monaten Mai und Juni.

B. Lösung / Sachstand

Die Ergebnisse sind von allen Schulen in elektronischer Form klassenweise an das Bildungsressort bis zum Ende des Monats September übermittelt worden. Anfang November erhielten die Schulen ein jahrgangs- und fachbezogenes Auswertungsergebnis. Danach konnte sich jede Einzelschule am Mittelwert der erzielten Ergebnisse aller Schulen messen und überprüfen, wie sie im Vergleich in den jeweiligen Fächern abgeschnitten hat. Außerdem konnte sie einen Vergleich mit den Ergebnissen des Schuljahres 2004/05 vornehmen.

Damit Vergleichsarbeiten die Funktion einer vergleichenden Bestandsaufnahme der Wirksamkeit von Unterricht in einer Schule erfüllen können, wird in den Fachkonferenzen auf der Grundlage der Ergebnisse eine schulinterne Auswertung erfolgen. Dadurch werden Stärken und Schwächen des Unterrichts aufgedeckt, so dass die Qualität des Lehrens und Lernens durch die Weiterentwicklung des Schulcurriculums sowie der fachdidaktischen Konzepte nachhaltig gesichert werden kann. Dieser Prozess wird in der Arbeit der Fachaufsicht mit den Schulen aufmerksam begleitet.

In der Anlage wird – wie in den Vorjahren – der Deputation ein Bericht über die Vergleichsarbeiten der 10. Jahrgangsstufe im Schuljahr 2004/05 vorgelegt, aus dem folgende positive Trends ableitbar sind:

- Die Streubreite zwischen den Einzelschulen hat sich z.T. verringert.
- Zum Teil haben sich die Mittelwerte verbessert.
- Auffällig sind die positiven Ergebnisse im Fach Englisch.
- Im Fach Mathematik konnten die hohen Zahlen von Schulen mit Mittelwerten unterhalb der 50%-Marke bei der Aufgabenerfüllung gesenkt werden und insgesamt das Niveau verbessert werden.

Festgestellt werden muss aber auch, dass die Ergebnisse im Lernbereich „Recht-schreibung/Interpunktion“ im Fach Deutsch weiterhin schlechter ausfallen als die Ergebnisse in den anderen Lernbereichen.

C. Beschlussvorschlag

Die Deputation nimmt den Bericht zu den Vergleichsarbeiten in der Jahrgangsstufe 10 im Schuljahr 2004/05 zur Kenntnis.

In Vertretung